

TU Berlin: Förderung für die Integration von Geflüchteten ins Fachstudium verlängert

08.10.2020 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

<https://www.zems.tu-berlin.de/integra/>

https://www.studienkolleg.tu-berlin.de/menue/studienkolleg/fuer_gefluechtete/

https://www.career.tu-berlin.de/menue/fuer_studierende/mint2work/

Um geflüchtete und erstmalig auch internationale Studierende auf ihrem akademischen Weg unterstützen zu können, wird das an der TU Berlin bestehende Programm „Integration von Flüchtlingen ins Fachstudium“ (INTEGRA) für den Zeitraum 2020/2021 vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) mit 693.100 Euro weiter gefördert.

An der Technischen Universität Berlin werden im neuen Förderzeitraum drei Förderlinien mit verschiedenen Angeboten starten, die aufgrund der Corona-Pandemie zunächst zum großen Teil noch online stattfinden. Zum einen werden am Studienkolleg der TU Berlin weitere Vorbereitungskurse für Geflüchtete aufgelegt, zum anderen bietet die Zentraleinrichtung Moderne Sprachen (ZEMS) studienbegleitende Deutsch- und Englischkurse für geflüchtete und internationale Studierende an. Außerdem will der Career Service mit Seminaren, Workshops und Beratungen im Rahmen des neuen Projekts „(M)INT2WORK“ die Karriereplanung und den Berufseinstieg in Deutschland von internationalen und geflüchteten Studierenden unterstützen.

Bereits im November 2015 starteten an der TU Berlin die ersten, vom Berliner Senat geförderten Studienvorbereitungskurse für Geflüchtete, die eine Weiterführung ihres MINT-Studiums an der TU Berlin anstrebten. 2016 konnte die Universität dann INTEGRA-Fördermittel des DAAD in Höhe von 1,4 Millionen Euro für studienvorbereitende Maßnahmen für Geflüchtete einwerben. Am Studienkolleg und in der Studienberatung entstanden professionelle Konzepte für eine schnelle und erfolgreiche Integration von Geflüchteten ins Fachstudium an der TU Berlin. Bis 2019 wurden ca. 600 Geflüchtete im Studienkolleg vor allem in sprachlicher und fachlicher Hinsicht auf ein Studium vorbereitet.

Quelle: TU Berlin via IDW Nachrichten

Redaktion: 08.10.2020 von Sarafina Yamoah, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Deutschland

Themen: Bildung und Hochschulen, Förderung

[Zurück](#)

Weitere Informationen